



Die Universitätsstadt Gießen stellt ein:

Erzieher*in für die Mitarbeit im Ganztag an einer Gießener Förderschule

 **Schulverwaltungsamt**

 **unbefristet**

 **Teilzeit**

 **Entgeltgruppe S 8a TVöD**

 **11.05.2025**

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle, mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden. Diese ist in der Zeit zwischen 11:00 Uhr und 16:00 Uhr abzuleisten. Die Stelle ist schnellstmöglich zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

Der Einsatzort ist jeweils an einer der beiden Förderschulen der Stadt Gießen, wovon eine die Förderschwerpunkte Lernen, körperlich & motorische Entwicklung, Sprachheilförderung und ab Schuljahr 24/25 geistige Entwicklung und die andere die Förderschwerpunkte Sprachheilförderung und emotional-soziale Entwicklung anbietet. Beide Schulen sind ganztägig arbeitende Schulen an fünf Tagen. Die pädagogischen Fachkräfte der Stadt Gießen sind im multiprofessionellen Team der Schule eingebunden und begleiten die Kinder gemeinsam mit Lehrern und weiteren pädagogischen Mitarbeitern vom Mittag bis zum Nachmittag. Bestandteile des Ganztagsangebotes der Schule sind Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung oder Lernzeiten, inhaltliche Angebote am Nachmittag und Projektarbeit.

Persönliches und fachliches Anforderungsprofil:

- staatliche Anerkennung als Erzieher*in, staatliche Anerkennung als Kindheitspädagog*in oder vergleichbare Qualifikation
- Bereitschaft zur pädagogischen Arbeit in der Institution Schule
- Kenntnisse im sonderpädagogischen Bereich und Fähigkeiten zur Kooperation mit der Schule, dem multiprofessionellen Team, den Eltern und dem Schulverwaltungsamt
- Einfühlungsvermögen und Bereitschaft zum Umgang mit Kindern mit Förderbedarfen
- Kenntnisse in der kindlichen Entwicklung sowie Entwicklungsverzögerungen von Kindern im Grundschulalter, förder- und sozialpädagogische Kenntnisse sind wünschenswert
- Bereitschaft und Fähigkeiten zur Projektarbeit und zur Entwicklung von Angeboten im Übergang vom Vormittag in den Nachmittag für die betreuten Kinder
- Teamfähigkeit
- Fähigkeit zur Reflexion über die eigene Arbeit und Belastbarkeit
- Interkulturelle Kompetenz ist wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team,
- attraktive Fort- und Weiterbildungsangebote,
- ein vielfältiges, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet,
- Entwicklungs- und Gestaltungsmöglichkeiten,
- regelmäßige Supervisionen,
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung,
- betriebliche Altersvorsorge,
- Sonderzahlungen nach dem TVöD für Beschäftigte,
- ein Jobticket zur Nutzung im gesamten RMV-Gebiet,
- Dienstrad-Leasing.

Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz sind wir zur Erhöhung der Frauenquote verpflichtet. Deswegen sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Für unsere moderne, offene, bürgerorientierte Verwaltung sind Bewerbungen von Fachkräften mit Migrationshintergrund gewünscht.

Die Universitätsstadt Gießen zeichnet sich durch Gleichstellung, Antidiskriminierung und Chancengleichheit aus. Daher wünschen wir uns von allen Bewerber*innen Gleichstellungs- und Vielfaltskompetenz.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Wenn Sie unser Angebot angesprochen hat, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte reichen Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **11. Mai 2025** ein.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Hertstein** vom Haupt- und Personalamt unter der Rufnummer **0641 306-2013** zur Verfügung.